



## **Information zum Datenschutz nach Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für den Bereich Betrieb des Fachinformationssystems Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (FIS-VL)**

### **1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Betrieb und Nutzerverwaltung des FIS-VL

### **2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

**Verantwortlich für die Datenerhebung ist**

*Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit  
Bundesallee 35  
38116 Braunschweig*

*Telefon: 0531 21497 0  
Telefax :0531 21497 299  
E-Mail: [poststelle@bvl.bund.de](mailto:poststelle@bvl.bund.de)*

Postanschrift:

*Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit  
Dienstszitz Braunschweig  
Postfach 15 64  
38005 Braunschweig*

### **3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

*Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit  
Behördlicher Datenschutzbeauftragter  
Mauerstraße 39-42  
10117 Berlin*

*Telefon: 030 18445 7141  
E-Mail: [datenschutz@bvl.bund.de](mailto:datenschutz@bvl.bund.de)*

### **4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

#### **4.a) Verarbeitungszweck**

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse, Dienststelle mit Adresse, dienstliche Telefonnummer) erfolgt zur Erfüllung der öffentlichen Aufgabe Sicherstellung des Betriebs und der Nutzerverwaltung des FIS-VL.

Die personenbezogenen Daten dienen zum einen der Authentisierung und Autorisierung bei der Registrierung zur Nutzung des FIS-VL, zum anderen der fachlichen Zusammenarbeit und Erfüllung der dienstlichen Aufgaben. Die persönlichen Kontaktdaten sind für die anderen registrierten Benutzer der FIS-VL-Site(s) in der / denen Sie Mitglied sind, einsehbar. Beim

Einstellen und Ändern von Dokumenten, sowie beim Erstellen von Ordnern wird Ihr Name genannt. Dieses erfolgt software- und systembedingt und dient der Zweckmäßigkeit des Dokumentenmanagementsystems.

Sie können Ihre im FIS-VL hinterlegten personenbezogenen Daten jederzeit einsehen und ändern (über die Schaltfläche („Persönliche Informationen“) „Mein Profil“ im FIS-VL).

Eine systematische Beschaffung von Informationen erfolgt nicht.

#### **4.b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Art. 6 Abs. 1 Buchstaben a), e) DSGVO, § 3 BDSG i.V.m. § 3 Abs. 2 BVLG und Erlass des BMVEL, Referat 315 - Nr.315-0221-C14/0004, § 19 AVV Rahmen-Überwachung (AVV Rüb), FIS-VL Nutzungsbedingungen.

#### **4.c) Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung**

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für das FIS-VL gegeben haben, stützt sich die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Ihre Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO.

Durch das Akzeptieren der FIS-VL Nutzungsbedingungen und Datenschutzerklärung erklärt sich der Nutzer mit einer Datenverarbeitung einverstanden.

#### **5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Empfänger der personenbezogenen Daten sind das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit. Die gesamte FIS-VL Benutzerverwaltung ist zentralisiert und ist nur durch die FIS-VL Administratoren (sehr eingeschränkter benannter Personenkreis im BVL) einzusehen. Eine Weitergabe oder Übermittlung der personenbezogenen Daten an Dritte oder Nutzung zu anderen Zwecken als der Verwaltung der Zugriffsrechte erfolgt nicht.

Daneben haben FIS-VL Site-Nutzer Zugang zu den personenbezogenen Daten aller Site-Mitglieder von sog. Sites (geschlossene Benutzergruppe/Arbeitsbereiche), in denen sie selbst Mitglied sind. Site-Manager können zusätzlich FIS-VL Mitglieder einsehen, die ihrer Site beitreten wollen.

Für die Nutzung des FIS-VL können registriert sein: Beschäftigte der der EU-Kommission, europäischer Behörden und aller Behörden auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene, in denen Aufgaben aus dem Bereich des Verbraucherschutzes und der Lebensmittelsicherheit wahrgenommen werden; im Einzelfall auch Experten außerhalb der zuständigen öffentlichen Verwaltung, wenn dies der Durchführung der Aufgaben der o. g. Behörden dient.

#### **6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland**

Eine Übermittlung personenbezogener Daten in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (sog. Drittstaaten) findet durch das BVL nicht statt.

#### **7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Ihre Daten werden nach der Erhebung beim BVL solange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

Diese Daten werden so lange gespeichert, wie der Nutzer einen Account für die FIS-VL-Plattform besitzt. Nach Erlöschen des FIS-VL-Benutzerkontos werden die Daten gelöscht.

Die Löschung der Nutzer erfolgt durch den FIS-VL-Helpdesk (BVL) nach Mitteilung der jeweiligen Site-Manager bzw. der FIS-VL-Kontaktstellen. Darüber hinaus sind Löschungen inaktiver Nutzer (keine Nutzung des Systems längere Zeit) in regelmäßigen Abständen vorgesehen.

## **8. Betroffenenrechte**

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen nachfolgende Rechte zu. Diese können Sie beim BVL (datenschutzrechtlicher Verantwortlicher, siehe oben) geltend machen.

### **Recht auf Auskunft - Art. 15 DSGVO**

Sie haben das **Recht auf Auskunft** über die bezüglich Ihrer Person verarbeiteten Daten, deren Herkunft und Empfänger sowie den Zweck der Verarbeitung und die Dauer der Speicherung. Es gelten die in § 34 BDSG geregelten Ausnahmen von diesem Recht.

### **Recht auf Berichtigung - Art. 16 DSGVO**

Sie haben das Recht, unrichtige Daten Ihre Person betreffend korrigieren zu lassen.

### **Recht auf Löschung - Art. 17 DSGVO**

Weiterhin steht Ihnen das **Recht auf Löschung** Ihrer personenbezogenen Daten beim Verantwortlichen zu.

Dies ist allerdings nur dann möglich, wenn die Sie angehenden personenbezogenen Daten nicht mehr notwendig sind, rechtswidrig verarbeitet werden oder eine diesbezügliche Einwilligung widerrufen wurde. Es gelten die in § 35 BDSG geregelten Ausnahmen von diesem Recht.

### **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung - Art. 18 DSGVO**

Ferner haben Sie ein **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**. Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung beinhaltet die Möglichkeit, eine weitere Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten vorerst zu verhindern. Eine Einschränkung tritt vor allem in der Prüfungsphase anderer Rechtswahrnehmungen durch den Betroffenen ein. Wurde die Verarbeitung eingeschränkt, so dürfen diese personenbezogenen Daten - von ihrer Speicherung abgesehen - nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

### **Recht auf Datenübertragbarkeit - Art. 20 DSGVO**

Das **Recht auf Datenübertragbarkeit** beinhaltet die Möglichkeit für Sie, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format vom Verantwortlichen zu erhalten, um diese ggf. an einen anderen Verantwortlichen weiterleiten zu lassen oder das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist.

Dieses Recht steht aber dann nicht zur Verfügung, wenn die Datenverarbeitung der Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben dient (Art. 20 Abs. 3 Satz 2 DSGVO).

## Recht auf Widerspruch - Art. 21 DSGVO

Darüber hinaus haben Sie ein **Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung**. Das Recht auf Widerspruch beinhaltet die Möglichkeit für Sie, in einer besonderen Situation der weiteren Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen, soweit diese durch die Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben oder öffentlicher sowie privater Interessen gerechtfertigt ist. Es gelten die in § 36 BDSG geregelten Ausnahmen von diesem Recht.

## Recht auf Beschwerde – Art. 77 DSGVO

Sollten Sie sich hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das BVL in Ihren Rechten verletzt fühlen, haben Sie ein **Beschwerderecht gegenüber einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde**.

Die für das BVL zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde können Sie wie folgt erreichen:

*Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit*  
Graurheindorfer Str. 153  
53117 Bonn

Telefon: 0228 997799 0  
Telefax: 0228 997799 5550  
E-Mail: [poststelle@bfdi.bund.de](mailto:poststelle@bfdi.bund.de)

## 9. Recht auf Widerruf der Einwilligung – Art. 7 Abs. 3 DSGVO

Sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten wird durch diesen nicht berührt.

Ihren Widerruf richten Sie bitte an das BVL (Kontaktdaten siehe oben unter 2.).

## 10. Daten, die nicht unmittelbar bei Ihnen erhoben wurden

Es erfolgt eine enge Zusammenarbeit mit den FIS-VL-Kontaktstellen anderer Behörden (zu benennen gem. AVV RÜb). Diese stellen ggf. auch personenbezogene Daten zur Verfügung (z.B. ausgeschiedener Beschäftigter zur Löschung der Nutzerkonten).